Berichtsvorlage
StA/002/2026

Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Stadtrat	06.05.2026	öffentlich	Bericht

Betreff:

Bürgerinformation gemäß § 3 Abs. 2 der Satzung zur Durchführung von Bürgerbegehren und Bürgerentscheiden (BBS)

Anlagen:
Abstimmungstext

Bericht:

Im Rahmen des Bürgerentscheids zum Bürgerbegehren „Lieber zurück auf los“ (Stopp der derzeitigen Planungen und Maßnahmen zum Ausbau des Frankenschnellwegs) ist gemäß § 3 Abs. 2 der Satzung zur Durchführung von Bürgerbegehren und Bürgerentscheiden (BBS) eine schriftliche Bürgerinformation zu erstellen. Diese Bürgerinformation dient der sachlichen Unterrichtung der stimmberechtigten Bürgerschaft über Gegenstand und Durchführung des Bürgerentscheids sowie der kompakten und ausgewogenen Darstellung der unterschiedlichen Auffassungen der Initiatoren des Bürgerbegehrens und der Mehrheit des Stadtrats. Inhaltlich basiert sie auf den zugelassenen Fragestellungen und den von beiden Seiten vorgetragenen Argumenten zum Ausbau bzw. Stopp des Frankenschnellwegs. Die Bürgerinformation wurde im Vorfeld mit den vertretungsberechtigten Personen des Bürgerbegehrens abgestimmt.
Die Unterlage ist dem Stadtrat vor der Versendung an die Abstimmungsberechtigten zur Kenntnis zu geben.

1. Finanzielle Auswirkungen:

☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ *weiter bei 2.*)

☒ Nein (→ *weiter bei 2.*)

☐ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☐ Kosten bekannt

Gesamtkosten	€	**Folgekosten**	€ pro Jahr
		☐ dauerhaft ☐ nur für einen begrenzten Zeitraum	
davon investiv	€	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

☒ Nein (→ *weiter bei 3.*)

☐ Ja

☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

☒ Nein

☐ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

☐ **RA und DiP** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☐

☐

☐